

KUNST MESSE FRANKFURT 15

08.01.2015, 09:57 Uhr

## Debüt mit kleiner Besetzung

von *Stefan Kobel*

Acht Jahre nach dem Ende der ambitionierten „Fine Art Fair Frankfurt“ hat die Main-Metropole wieder eine Messe. Das Aufgebot zum Start der epochenübergreifenden Verkaufsplattform fällt jedoch kleiner aus als geplant.



Der Messturm von Frankfurt und sein Wahrzeichen, der "Hammering Man".  
Quelle: *picture-alliance / Peter Braunho*

**Berlin.** Frankfurt hat erstmals seit 2007 wieder eine Kunstmesse. Die Anfang Oktober 2014 für Ende Januar recht kurzfristig angekündigte „Kunst Messe Frankfurt 15“ tritt allerdings nur mit 55 (Stand 7. Januar) statt der angepeilten 160 Aussteller an.

Der eigene Anspruch ist hoch: „Die ‚Kunst Messe Frankfurt 15‘ versteht sich als holistische, also ganzheitliche Messe und ist ein Gegenkonzept zu spezialisierten oder regionalen Messen“, heißt es auf der [Webseite](#). Das Angebot soll das gesamte Spektrum des Kunstmarkts abdecken, von der Antike über Außereuropäische Kunst, Alte Kunst und Klassische Moderne bis zu den Zeitgenossen.

Das tatsächliche Angebot besteht überwiegend aus aktueller Produktion. 33 Aussteller lassen sich der zeitgenössischen Kunst zurechnen, inklusive einiger Kunst & Rahmen-Betriebe und ähnlicher Randbereiche. Besucher werden die meisten Galerien von Messen wie der Kölner

„Artfair21“ oder der „Art Karlsruhe“ kennen. Vier Anbieter Außereuropäischer Kunst sind dabei (darunter Hardt aus Radevormwald und Blue Elephant aus Belgien) und ebenso viele Antiquitätenhändler (u.a. Tilman Roatzsch aus dem oberbayerischen Schnaitsee, Denes Szy aus Düsseldorf und De Eenhoorn aus dem niederländischen Zaltbommel). Lediglich zwei Altmeisterhändlern (Galen aus Greven und Teutschbein aus Frankfurt) stehen immerhin fünf Aussteller gegenüber, die das Feld von der Klassischen Moderne bis Modern Contemporary abdecken (darunter Schwarzer aus Düsseldorf).

Als Direktoren der Messe fungieren Wolf Krey (Kunstmesse München) und Eric Beuerle de Castro, der den ebenfalls teilnehmenden Kunstraum Dreieich mit betreibt. Der Beirat besteht aus den Kunsthistorikern Jean-Christophe Ammann, Klaus Gallwitz und Hans Ottomeyer sowie dem Künstler Ottmar Hörl.

„**Kunst Messe Frankfurt 15**“, 30. Januar bis 3. Februar 2015, Messe Frankfurt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt. Vernissage am 30. Januar 2015, Katalog 9 Euro.

© 2015 Handelsblatt GmbH - ein Unternehmen der **Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH & Co. KG**

Verlags-Services für Werbung: [www.iqm.de](http://www.iqm.de) (Mediadaten) | Verlags-Services für Content: **Content Sales Center** | [Sitemap](#) | [Archiv](#)

Realisierung und Hosting der Finanzmarktinformationen: **vwd Vereinigte Wirtschaftsdienste AG** | Verzögerung der Kursdaten: Deutsche Börse 15 Min., Nasdaq und NYSE 20 Min.